

Allgemeine Regeln zur Unfallverhütung

Wo gearbeitet wird, besteht Unfallgefahr. Die Folgen von Unfällen können die Arbeitskraft und die Gesundheit schädigen. Das kann zu lebenslangen Behinderungen führen. Die Mitarbeiter der Betriebe sind über die Gefahrenquellen und Unfallverhütungsvorschriften informiert. Dein Betreuer wird dir die Regeln mitteilen, die für dich wichtig sind. Diese Regeln musst du unbedingt einhalten!

- Halte dich an die Anweisungen, die dir von den Mitarbeitern des Betriebes gegeben werden!
- Entferne nie Schutzvorrichtungen und Sicherheitseinrichtungen an Maschinen, an denen du arbeiten darfst.
- Schütze dich bei der Arbeit an Maschinen. Schutzbrille, Helm usw. haben schon viele vor ernsthaften Verletzungen bewahrt.
- Benutze nicht einfach unbekannte Maschinen! Zu jeder Maschine gehört eine spezielle Bedienungsanleitung. Schon beim Einschalten können Unfälle geschehen.
- Ein Arbeitsplatz ist kein Spielplatz! Am Arbeitsplatz kannst du folgenschwere Unfälle herbeiführen, wenn du spielst oder herumalberst.
- Trage enganliegende Kleidung beim Arbeiten an Maschinen und Triebwerken. Weite Kleidung, lose Bänder, lange Haare werden durch umlaufende Teile von Maschinen leicht erfasst. Binde lange Haare zusammen.
- In einem Betrieb gibt es viele Schilder, die dir wichtige Verhaltensweisen angeben. Beachte diese Schilder und stelle dein Verhalten darauf ein. Einige solcher Schilder sind in deinem Praktikumsordner

Hygienevorschriften

In einigen Betrieben z.B. in einer Bäckerei oder Küche kommt man mit gesundheitlichen Vorschriften in Kontakt (Hygienevorschriften). Sie sind wichtig, da sie dem Schutz der Allgemeinheit dienen. Solltest du in einem Betrieb arbeiten, in dem es Hygienevorschriften gibt, musst du meist auch ein Gesundheitszeugnis vorlegen.

Gelesen und verstanden: _____
(Datum, Unterschrift)